

## NEUENTWICKLUNGEN

## Getränkeverbräuche besser unter Kontrolle

Die Flowmax-Linie von mib erlaubt es Gastronomen, den Verbrauch ihrer Schankanlagen zu kontrollieren, Getränkebestände zu disponieren und Umsätze zu verwalten – vor Ort oder via Modem und PC aus der Ferne. Flowmax ist einfach zu bedienen, wartungsfrei und manipulationssicher. Zudem bietet das System ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Modernste Technik sorgt für präzise Messergebnisse und erleichtert das Management der Schankanlage: Die vom System gelieferten Daten können am PC mit Standardsoftware abgerufen und ausgewertet werden.

Den ersten Großeinsatz hat Flowmax in der multifunktionalen Arena AufSchalke bestanden, Europas modernstem Fuß-

ballstadion. Dort sind 124 Durchflussmesser vom Typ „Flowmax 30S“ montiert, die ihre Daten an 8 Auswerte- und Verwaltungseinheiten („Flowview 30S“) senden. gen, vertriebenen Software Tank-Disposition und der weit verbreiteten Microsoft-Tabellenkalkulation Excel in Echtzeit analysiert werden. So kann die Catering-Abteilung der Arena verfolgen, wieviel Bier jeder der 32 Kioske verkauft und die Verbräuche den richtigen Kostenstellen zuordnen. Zudem liefert die detaillierte Auswertung am Computer wertvolle Informationen für Logistik und Lagerhaltung.

Flowmax eignet sich aber nicht nur für Bier, sondern auch für Wein und Softdrinks. Außerdem misst das Gerät nicht nur den Verbrauch, sondern erkennt auch Schaum in der Leitung – das verhindert, dass die Messwerte bei leerem Fass verfälscht werden. Um ein Leerzap-

fen der Leitung zu vermeiden, kann das System zusätzlich einen Alarm auslösen. Mit diesen Eigenschaften erfüllt die Produktlinie den Kundenwunsch nach vielfältig einsetzbaren Geräten mit breitem Funktionsumfang.

#### Regulierbarer Zugriff auf Geräte und Daten

Die verschiedenen Ebenen des Systems sind mit Zugangscodes geschützt. Dadurch kann das Personal autorisiert werden, Messgeräte während einer Säuberung der Leitungen abzuschalten – das ist sinnvoll, damit die Reinigungsflüssigkeit nicht als Getränkeverbrauch erfasst wird. Für den Zugang zu höheren Ebenen sind separate Codes erforderlich. So kann die Betriebsleitung den Zugriff auf Geräte und Informationen regulieren. Den wartungsfreien Dauer-

betrieb der Flowmax-Linie im Sinne von „Fit and forget“ stellt mib durch den Einsatz modernster Technologie und Elektronik sicher. Die Ultraschalltechnologie erlaubt, den Volumenstrom in der Getränkeleitung berührungslos zu messen. Nach dem Einbau verhält sich das Messgerät wie ein Stück Rohrleitung – ohne Turbinenräder oder andere bewegte Teile, die in die Flüssigkeit ragen, und ohne Ecken und Kanten, an denen sich Ablagerungen bilden können. Damit ist gewährleistet, dass die im Lebensmittelbereich besonders wichtige Hygiene nicht beeinträchtigt wird. Die Getränkeleitung kann nach der Installation von Flowmax wie gewohnt mechanisch und chemisch gereinigt werden – dabei wird auch das Messgerät gesäubert, ohne dass der Anwender es öffnen oder sonstigen zusätzlichen Reinigungsaufwand betreiben muss. ■



Der „Flowview 10S“ der Firma mib

ballstadion. Dort sind 124 Durchflussmesser vom Typ „Flowmax 30S“ montiert, die ihre Daten an 8 Auswerte- und Verwaltungseinheiten („Flowview 30S“) senden.

#### Verbrauchserfassung in der Arena AufSchalke

Die Flowview-Geräte, die jeweils bis zu 20 Messgeräte verwalten können, visualisieren die Daten und speisen sie zusätzlich in das Computernetzwerk der Arena ein. Am PC können die Werte mit Hilfe der ebenfalls von der mib Messtechnik & Industrieberatung GmbH, Ihrin-

nen der Leitung zu vermeiden, kann das System zusätzlich einen Alarm auslösen. Mit diesen Eigenschaften erfüllt die Produktlinie den Kundenwunsch nach vielfältig einsetzbaren Geräten mit breitem Funktionsumfang.

Um echtes Plug-and-play zu ermöglichen, liefert mib die Messgeräte „Flowmax 30S“ und die neue Auswertungs- und Verwaltungseinheit „Flowview 10S“, an die bis zu 10 Durchflussmesser angeschlossen werden können, funktionsbereit und steckerfertig. Nach der Integration in die Getränkeleitung werden die Messgeräte per Kabel